

DECKBLATT

Gemeinde Bad Füssing
-Rauamt-

Nr.: 7

27. Feb. 2012

ZUM

Az.:

**BEBAUUNGSPLAN
DER GEMEINDE
GEMARKUNG
LANDKREIS
REGIERUNGSBEZIRK**

**"LOHELAND"
BAD FÜSSING
EGGLFING
PASSAU
NIEDERBAYERN**

7. ÄNDERUNG DER

SATZUNG

Ausgefertigt am: 28. FEB. 2012


Brundobler
1. Bürgermeister



M 1/1000

PLANUNG:

Planungsgemeinschaft
Günther Johann Richard Huber
Dipl.-Ing. Bauingenieur
Agtholtingerstr. 11, Busardstr. 11, Egglfing
94094 Roththalmünster, 94072 Bad Füssing
Tel.: 0 85 33 - 91 11 12 Fax: 0 85 37 - 72 58
Fax: 0 85 33 - 91 11 12 Fax: 0 85 37 - 91 22 82

**Bearbeitung
Bad Füssing**

**Richard Huber
den 10.08.2011**

Bebauungsplan „Loheland“
7. Änderung mit Deckblatt Nr. 7
i.d.F. vom 10.08. bzw. 06.10.2011

7. ÄNDERUNG MIT DECKBLATT NR. 7

Verfahrenshinweise:

Der Bauausschuss der Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluss vom 06.10.2011 die 7. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen.


Die vorgebrachten Anregungen wurden beschlussmässig behandelt.

DIE VOM VERFAHREN NACH § 13 BAUGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WERDEN. DIE ÄNDERUNG WIRD WIDERSPRÜCHLICH

Gemeinde Bad Füssing

Bad Füssing, 28.02.2012

BAD FÜSSING


Brundobler
Bürgermeister



Das Deckblatt wurde mit Begründung am 28.02.2012 gem. § 10 BauGB zur jedermanns Einsicht ausgelegt.

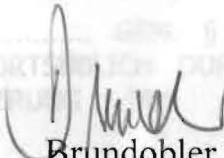
Das Inkrafttreten ist am 28.02.2012 ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekanntgemacht worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 10 BauGB rechtsverbindlich.

DIE ÄNDERUNG WURDE MIT BEGRÜNDUNG AM 28.02.2012 GEM. § 10 BAUGB OFFENTLICH AUSGELEGT. DIE AUSLEGUNG AN DER AMTSTAFEL BEKANNTMACHTET WURDE. DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST DAMIT NACH § 10 BAUGB RECHTSVERBINDLICH

Gemeinde Bad Füssing

Bad Füssing, 28.02.2012

BAD FÜSSING

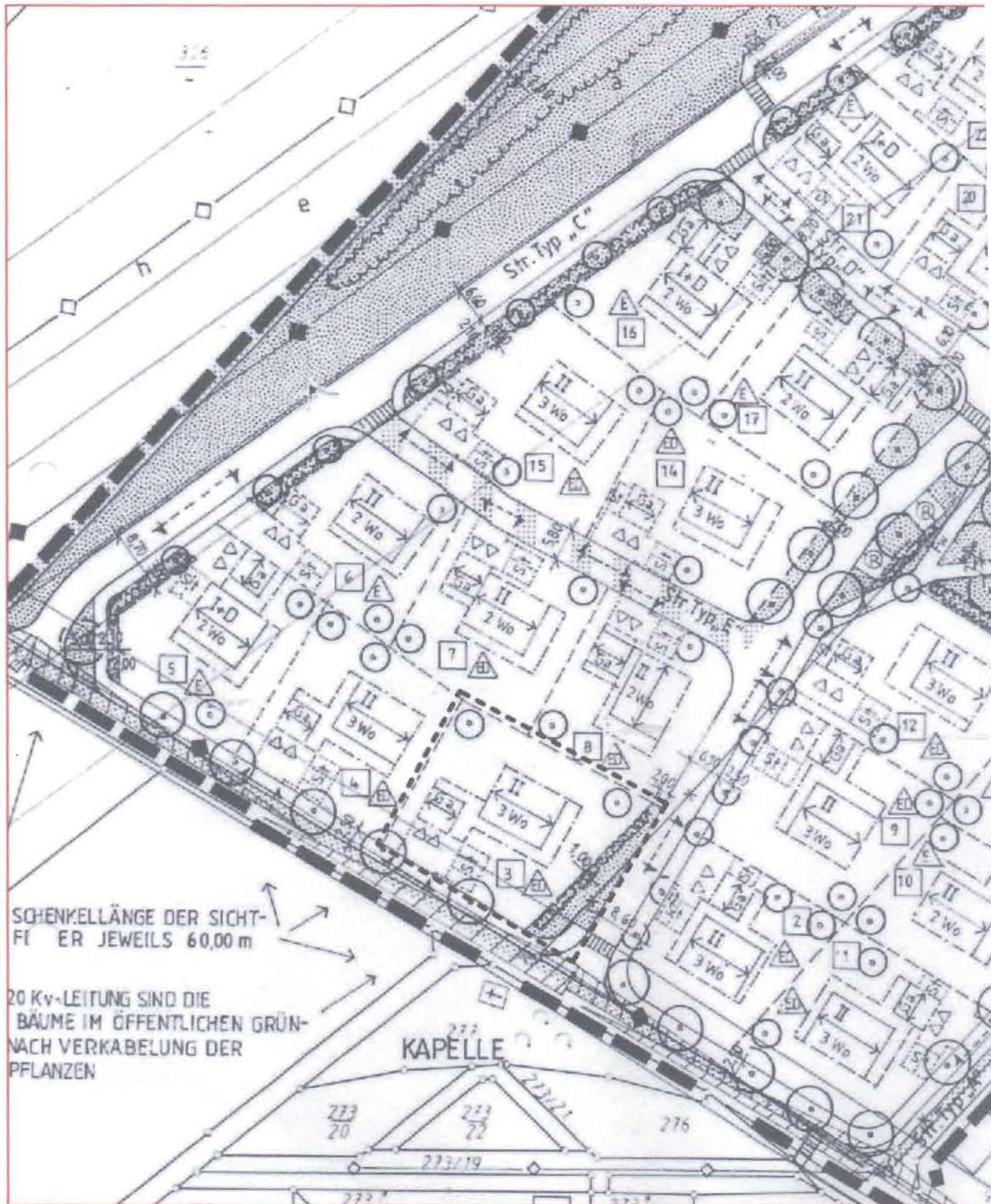

Brundobler
Bürgermeister



GEMEINDE BAD FÜSSING

L. BÜRGERMEISTER

AUSZUG DES BESTEHENDEN BEBAUUNGSPLANES



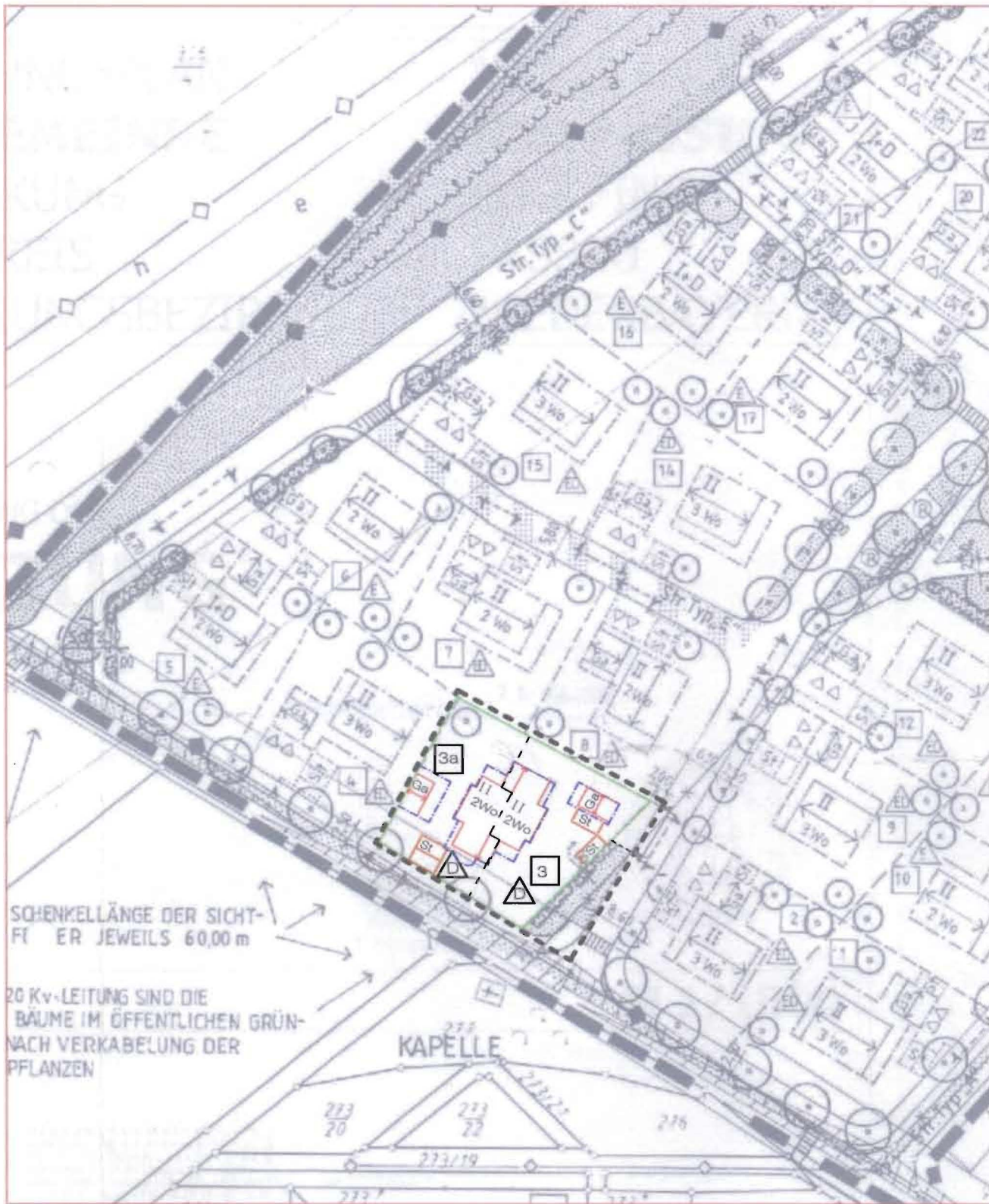
SCHENKELLÄNGE DER SICHTFÜR JEWEIFS 60,00 m

20 Kv-LEITUNG SIND DIE BÄUME IM ÖFFENTLICHEN GRÜN- NACH VERKABELUNG DER PFLANZEN

KAPELLE

----- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

PLANLICHE FESTSETZUNG DER 7.ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES



SCHENKELLÄNGE DER SICHTFERTIGKEIT JEWELTS 60,00 m

20 Kv-LEITUNG SIND DIE BÄUME IM ÖFFENTLICHEN GRÜN- NACH VERKABELUNG DER PFLANZEN

KAPELLE

----- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

BEGRÜNDUNG

Zur 7. Änderung des Bebauungsplanes „LOHELAND“ Egglfing mit Deckblatt Nr.7

Gemeinde : 94072 Bad Füssing

Landkreis: Passau

Regierungsbezirk: Niederbayern

- Für die Errichtung von Doppelhaushälften lässt der rechtsgültige Bebauungsplan im dargestellten Baufenster keine vernünftige reelle Teilung des Grundstückes zu.
- Das Deckblatt Nr.7 beinhaltet die Baulinien und –grenzen, die Art und Anordnung der Wohngebäude, Garagen und geplante Grenzen.
- Das zulässige Höchstmaß der GRZ von 0,30 und der GFZ von 0,60 nach § 19 BauNVO wird nicht überschritten. Ökologische Ausgleichsflächen im Bezug auf das Ergebnis der Ausgleichsflächenberechnung des bestehenden Bebauungsplanes im Rahmen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sind daher und nach §1a Abs.3 Satz 4 BauGB nicht erforderlich. Ebenfalls ist die Grünflächenzahl von mind. 0,40 der gemeindlichen grünordnerischen Festsetzungen nicht unterschritten.
- Der Bauausschuss hat in der Sitzung vom 06.10.2011 die vorgebrachten Anregungen gewürdigt und wurden in der Planung berücksichtigt.

Bad Füssing / Egglfing, 10.08.2011
ergänzt am 06.10.2011

Planungsgemeinschaft
Günther Hahn Richard Huber
Dipl.-Ing. FH Bautechniker
Agilolfingerstr. 11 Bussardsr. 11, Egglfing
94094 Rotthalmünster 94072 Bad Füssing
Tel.: 0 85 33 - 91 11 71 Tel.: 0 85 37 - 12 5 1
Fax: 0 85 33 - 91 11 72 Fax: 0 85 87 - 91 22 87